

Protokoll

der sportfachlichen Arbeitstagung des NLV-Bezirk Lüneburg am 18. Oktober 2014

Ort: Bad Fallingbostel, Vereinsheim des SVE Bad Fallingbostel

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 12.30 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste, entschuldigt fehlen A. Bremeyer, J. Dohrmann, J. Mehler

1.) Pkt. 1 TO: **Eröffnung und Begrüßung**

W. Schirner eröffnet die Arbeitstagung des NLV-Bezirk Lüneburg und begrüßt die Anwesenden. Er bedankt sich beim Heidekreis für die Ausrichtung.

2.) Pkt. 2 d. TO: Rückblick auf die zurückliegende Saison

W. Schirner bedankt sich bei den Ausrichtern und Vereinen der diesjährigen Bezirksmeisterschaften und überregionalen Veranstaltungen sowie den Kampfrichtern.

H. Behrmann ruft die einzelnen Bezirksmeisterschaften in seinem Rückblick auf.

Der SV Rosche hat sich mit dem Cross sehr viel Mühe gegeben und ist 2015 Ausrichter der Landesmeisterschaften. Bei den Blockwettkämpfen in Winsen gab es keine Besonderheiten. Die Einzelmeisterschaften U 16/14 in Langen waren ein gelungenes Experiment mit der Erweiterung der Disziplinen für die U 14. Die Meisterschaften der Männer, Frauen, Senioren, U 20 und U 18 litten unter den geringen Teilnehmerzahlen. Die 3000 m fanden bei schlechtem Wetter mit vielen Startern in Verden statt. Die gemeinsam mit dem Bezirk Hannover ausgerichteten Mehrkämpfe in Stuhr und Osterholz fanden mit wenigen Teilnehmern an ungünstigen Terminen statt. Die 5000 m und 1500 m wurden in Winsen sowie die 10.000 m mit geringer Resonanz in Suderburg ausgetragen. Die Teilnehmerzahlen waren 2014 generell rückläufig.

R. Wagner regt an, Veranstaltungen mit geringer Resonanz in Kooperation mit mehreren Kreisen auszutragen.

J. Strietzel führt aus, dass Eltern den Verlauf eines Wochenendes bestimmen und dann schon einmal ein spontaner Kurzurlaub vorgezogen anstelle einer langen Leichtathletikveranstaltung vorgezogen wird.

R. Wagner berichtet aus der NLV-AG „Strukturreform“, deren Arbeit aktuell ruht, dass bei Fusion von Kreisen lange Fahrten zu Veranstaltungen nicht angenommen würden.

J. Schlichtmann stellt die Frage nach der Berechtigung des Wettkampfsystems und regt an, darüber nachzudenken, nur noch Veranstaltungen mit Event-Charakter durchzuführen.

3.) Pkt. 3 d. TO: Planung der Bezirksmeisterschaften 2015

Die Bezirksmeisterschaften 2015 werden wie folgt festgelegt:

| | |
|------------|--|
| 15.03. | Cross in Zeven |
| 22.03 | Hammerwurf in Loxstedt |
| 24.05. | 1.500 m, Langhürden und Hindernis in Zeven |
| 30.05. | BWK U 16, U14 in Wehdel |
| 31.05. | Einzel Männer, Frauen, Senioren, Seniorinnen, U 20 u. U 18 in Adendorf (?) |
| 14.06. | Einzel U 16 u. U 14 in Nienhagen |
| 06.06. | Stabhochsprung in Uelzen |
| 27.06. | Staffeln in Schwanewede, wenn nicht möglich in Hollenstedt |
| 19.07. | Regionsmeisterschaften Altbezirk Stade in ? |
| 12.08. | 5.000 m in Winsen |
| 19.08. | 3.000 m in Winsen |
| 12./13.09. | Mehrkampf Männer, Frauen, U 20, U 18, U 16 in Stade (?) |
| 19.09. | Kreisvergleich „Stade“ in Langen |
| 19.09. | Kreisvergleich „Heide“ in Schneverdingen |
| Sept./Okt. | 10.000 m in Unterlüß |

Auf Anregung von *H. Behrmann* wird wegen der zahlreichen Änderungen im Verlauf der Saison keine gedruckte Ausgabe der Ausschreibungsbroschüre erstellt. Die entsprechenden Ausschreibungen können über die Homepage des NLV-Bezirks Lüneburg abgerufen und ausgedruckt werden. Dies führt dazu, dazu alle Ausschreibungen immer aktuell sind und redaktionelle Dinge problemlos geändert werden können.

Der Bezirk Lüneburg wird beim NLV einen Antrag auf Aufhebung des geschützten DMM-Termins für 2015 stellen.

4.) Pkt. 4 TO: Bezirksbestenliste

Die Mehrheit hatte sich für die Abkehr von der gedruckten Form der Bezirksbestenliste ausgesprochen.

R. Wagner regt eine Bildergalerie für die Bestenliste an.

H. Ottens berichtet, dass bis auf wenige Ausnahmen die Ergebnisse zeitnah eingegangen sind.

5.) Pkt. 5 u. 8 d. TO: Kadertraining/Förderung 2014/2015 – NLV-Kadertraining

W. Strietzel berichtet vom letztjährigen E-Kader. Das Training hat ihm Spaß gemacht. Die Aktiven haben sich mit wenigen Ausnahmen gut „verkauft“. Es wird schwierig werden, diese Qualität in diesem Jahr zu erreichen. Die E-Kader-Normen des NLV sind viel zu hoch und werden nur selten erreicht. Aktuell sind 17 Mitglieder des Jahrgangs 2000 eingeladen.

Der E 2-Kader mit den Jahrgängen 2001 und 2002 beschränkt sich auf den Bezirk Heide; hier sind 25 Einladungen verteilt.

W. Strietzel hat Vorbehalte zur Neuorganisation der Stützpunkte und dieses auf der Trainertagung auch kundgetan. Ein erfolgreiches System soll verändert werden. Ein Ranking bei unterschiedlichen Voraussetzungen bezeichnet er als Unsinn. Von den Stützpunktleitern wird nebenberuflich zu viel verlangt. Für Hanstedt beantragt er keinen Stützpunkt mehr, sondern nur noch einen Vereinsstützpunkt. Das neue Konzept wurde bisher nicht beschlossen. Zur Trainertagung lagen nur 9 von möglichen 12 Anträgen vor. Der Grund ist sicher darin zu sehen, dass dem NLV in Hannover zugearbeitet werden soll. *W. Strietzel* hat selber für zwei seiner Aktiven keinen Antrag zur Aufnahme in den Kader gestellt.

H. Behrmann unterstützt die Ausführungen von *W. Strietzel* und macht Ausführungen zum Inhalt seiner Absage zur Trainertagung, insbesondere zur Zentralisierung auf Hannover.

R. Wagner regt ein Treffen Interessierter zur Leistungsförderung auf Bezirksebene an.

6.) Pkt. 6 TO: Finanzen, Haushaltskonsolidierung

E. Mattern sieht keine Probleme mehr nach den Entscheidungen, den Druck der Bezirksbestenliste

einzustellen und die Herbstarbeitstagung und den Bezirksverbandstag zusammen zu legen. Er erwartet auch bis 2016 und vielleicht auch darüber hinaus keine Probleme, wenn die Arbeit im bisherigen Rahmen fortgeführt wird.

7.) Pkt. 7 TO: **Kampfrichter**

Der Tagesordnungspunkt ist entfallen, da J. Mehler erkrankt ist und fehlt.

9) Pkt. 9 TO: **Anträge**

Anträge liegen nicht vor.

W. Schirner beabsichtigt, beim NLV den Antrag einzureichen, dass die Kosten der Jugendlichen aus Niedersachsen, die am DLV-Jugendlager bei den Deutschen Meisterschaften teilnehmen, übernommen werden.

H. Behrmann teilt mit, dass die Kreise Verden und Osterholz einen Antrag auf Abschaffung des Callrooms bei Landesmeisterschaften zum NLV-Verbandstag gestellt haben.

10.) Pkt. 10 TO: **Mitteilungen aus den Kreisfachverbänden**

Dieser TOP ist aus Zeitgründen entfallen.

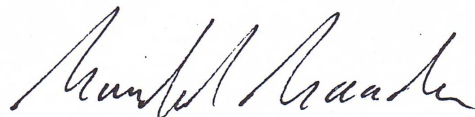
11.) Pkt. 11 TO: **Verschiedenes**

Dieser TOP ist Zeitgründen entfallen und auf den anschließenden Verbandstag vertagt.

W. Schirner schließt die Tagung um 12.30 Uhr.



(W. Schirner, Vorsitzender)



(M. Haacke, Protokoll)